40

[n. 1645]

ABSCHRIFT DES TITELBLATTES VON "THESAURUS IURIS FEUDALIS, CIVILIS ET CRIMINALIS NOVUS" ETC.

Herausgegeben von Johannes Melonium von Ammerfeld. Gedruckt und verlegt durch Wolfgang Endter, Nürnberg 1645.

AH 47, 95-96 - Blatt 96 leer

41

1649 Mai 14. A

SCHREIBEN VON [BEAT II.] ZURLAUBEN AN LANDSCHREIBER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Wan Jch mich zuo Einsidlen an der gewohnlichen unser [Landeswall]fahrt befunden hate, so wurde dyn handel [Ansprüche auf die Glattburg][1] umb ettliche tag mehr gehinderet, und wyl du nit gen Muri [zu Abt Dominik T s c h u d i] gfahren, den handel besser zuo erkhundigen, welches vor allem hochnothwendig, so seche ich auch nit wye dir mit gwüssem minem Rath zu befürdern sye. Einmal gedachte ich du würdest alsbaldt dynen gespanen L[andvogt von Uznach, Jakob] K e s s l e r an ein Ohrt bescheiden. Obwolen des Cantzlers [der Abtei St. Gallen, Johann Baptist H a r d e r s] ... negotiones oder threüwungen sehr verdriesslich sindt, so weys ich nit wye Jer denselbigen wyters entrünnen mögendt.

Zuo andtworten wäre: 1. dass Ja wir by genommen Abscheidt by Jr fürstl. Gn. [von St. Gallen, Pius R e h e r] uns referiert und verlassen uff Jres andüten selbsten: zuo der gevolgten Zesamenkhunfft zuo Wyl by Herrn Prelaten von Muri [Dominik Tschudi] ein entliche resolution der 2090 R halber zuo erwarten, ob selbige Jn gwüsse Zallungen ohne Zins zuo redigieren oder nit. 2. dass Herr Cantzler synem anerpieten gemäss sich selbs nacher Wyl begeben der abgefüehrten fahrenden haab wegen, ein ordenliche Rechnung Jnämmen, darüber man uns ze wüssen machen werde, was und wyevil zum Schloss wider gehörig sye und uns erschiessen werde, welches wir ustruckhenlich Jm Abscheidt wider repetiert, wye des ersten tags auch, und uns anerpoten worden. 3. dass wir uns verluthen lassen uff Jr fürstl. Gn. befragen, mit ettwan einem Keüffern lyden-

liche handlungen ze pflegen. Darumben man Jn dessen erwartung sich wytters nüt erklären khönnen.

Angesächen aber was dismalen geschriben und urgiert würdt, Kan hinwiderumb ungeandet nit Pliben, sonders zuo considerieren entworffen werden. Wye volget, dass ein Schuldt so von eines Ambtmans Rechnung [gemeint vom Amt des Landvogts im Toggenburg, das Johann Rudolf R e d i n g innehatte] per restanz härfliesset, mit einem baargelichnen geldt glychförmig ze achten, vil weniger den Zins davon ze nemmen by vilen Gottshüsern nit üeblich, Jnsonderheit da der Ambtsman noch by syner Verwaltung plibt. Daby auch zu beobachten, ob ein solche neüwe schuldt, die niemalen uff glatburg zevor angewisen, den Jenigen ansprächen, us wellichen glatburg erkhaufft, praecedieren söllen? Dessen aber ungeachtet man dieselbige Suma gern ubernemmen wölte, so fehr die ohne Zins uszelöschen wäre, und dass dessen Jr fürstl. Gn. Ja gwalt habe, ohne wytters befragen werde Niemandt zwyfflen, der auch Je ein weñige wüssenschafft habe. 2

Wan dan disere Summa glych wye die überigen Posten, den Zins tragen söllen, undt hingägen die ertragenheit der güetern nit umb 9000 R diser Zytt gnuogsam ist, und die schazung uff die 17300 R gemacht worden, wär will nit glauben das Jer üch nit zuo beschweren, Jn deme Jer uff disem guot Jn die 19000 R Capital übernemmen sölten.

Derohalben Jer eindtweders mundtlich oder schrifftlich üch erkhlären möchten undt nachmalen begären umb eigentliche gewüsse resolution der 2090 R. 2. umb gewüssen bericht zu der absag dessen so üch von abgeführten früchten und husrath, auch der Khilchensachen [aus der Kapelle auf Glattburg] zuostendig sye. Und bynebendts so Jemand die 16000 R umb den Kauff geben wolle, syen Jer zefriden zuo cedieren.

Jnterim den wylischen Räthen die entschuldigung thun wye Jer uff Jr fürstl. Gn. vernere resolution gewartet haben, mit Pitt die gläubiger umb ettwan 14 tag oder 3 wuchen Zer geduldt Zemahnen, da Jer gesinnet schrifft- oder mundtliche erklärung unfählbar zuo übersenden. Kombt es dan dahin, dass Jer die güeter Nemen wellendt, so siche umb einen Schaffneren der ettwan 2 oder 3 Monat lang Jm schloss wohne, den Lächenmann [gemeint den Schlossbauer, Hans G e r m a n n] Endere, mithin anderen Lächenlüthen oder Käuffern nachfrage, und uffsächens habe, dass die Räben gewärchet worden.

Fürs ander den Lenggenwylerhooff verkhauffen umb den bodenzins wye vorhin, und was darüber für das eigenthumb erlöset: Kan dier wider erschiessen an die Jenigen Zinsen so Jer dismalen zu zalen genötiget. Jm fahl auch es dahin

khommen solte, dass Jer us dem üwerigen ettwas härschiessen müessen und nichts erlösen khönten, wurden Jer dan lieber wollen, häten es alles liggen lassen. Jedoch wend wir bessers hoffen, sonderlich wan ein thrüwer und verstendiger Man dörthen wäre. Vilicht khönte der [Johann Melchior] K h y d nit untugenlich hierzuo syn, wan Jnne der Uli [Koch?] ... hinus begleitete. Dises ist was ich dismalen errathen Kan ... Dyne Florentiner [Kompagnie Zurlauben in Florenz] sind hüt morgens umb fünfe forth, hab Jnen ein schriben an Oberst [Sebastian Peregrin] Z w y e r geben, darmit grad dankhet umb syn übersendte designation spanischer ansprachen.
Gib dem Poten den Lohn und Mahne den Müller [der Wälismühle, Hans Rudolf H u b e r] umb Kernen. Groswybels [Christoph B r a n d e n b e r g s] Frauw [Anna Margaretha B r a n d e n b e r g] Jst am khind und sambt dem Khindt gestorben."

1) Beat Jakob I. Zurlauben, der mit Maria Barbara Reding, der Tochter des früheren Besitzers der Glattburg, Johann Rudolf Reding, verheiratet war, hatte finanzielle Rechte (mütterliches Erbe seiner Gattin) geltend zu machen.

Original, mit Siegel - AH 47, 97-98

42

[ca. 1649] A

"MEMORIAL [DESJENIGEN, WAS BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN MIT JAKOB] KESSLER [BEZUEGLICH IHRER ANSPRUECHE AUF DIE GLATTBURG][1] ZU REDEN [HABE]"

"per 5800 Staubenhoff ist den schwöstern by St. Maria [in Wattwil] überlassen, umb Jre ansprach meussen abnemmen 2140 R		*4300 Hoff Billwyl Zalt 2175 R*
per 2800 Hoff Ebnet Zalt 1018 R *per 2300 Hoff Ebersol Zalt 694 R* *per 1500 Hoff lingenwyl Zalt 1353 R*		*Hoff Ebent und Mauchengut*
Uff Gladtburg die herschafft sampt einem hoff ist die schulden 5018 R, Jedem halb.		*Wen man den hoff staubenhussen nimbt so muss man denen vohn S. Maria erleggen 1186 R.* *Und wurde uff das ganze gutkommen ungfar 11400 R*
Jch [Zurlauben] die herschafft sampt ettlichen höffen, Leüw und hölzern, halb druff zu zalen 2508 R	*anschlag 1000 R*	*Herr Kessler hatt disere hoff sambt ettlichen höffen, halb daruff er Zalen muss 2508 R*